



# Registrierung

- Die Teilnahme an diesem (deutschsprachigen) Seminar ist **kostenlos**. Die Seminarkosten werden vom Institut für Betriebswirtschaftslehre und Betriebssoziologie sowie der Fakultät für Maschinenbau und Wirtschaftswissenschaften der TU Graz übernommen.
- Die **Registrierung** ist ab sofort bis 13.10.2020 möglich. Die TeilnehmerInnenzahl ist auf maximal **18 Personen** limitiert. Es wird das „first registration - first serve“ - Prinzip angewendet, solange der Teilnehmer/die Teilnehmerin in die Zielgruppe passt.
- **Anmeldung** bei: Dipl.-Ing. Sigrid Weller, BSc.  
E-mail: [sigrid.weller\(at\)tugraz.at](mailto:sigrid.weller(at)tugraz.at)

# Seminar

Technische Universität Graz  
Seminarraum  
NT02100  
Kopernikusgasse 24  
2. Stock  
8010 Graz, Österreich

# Organisation

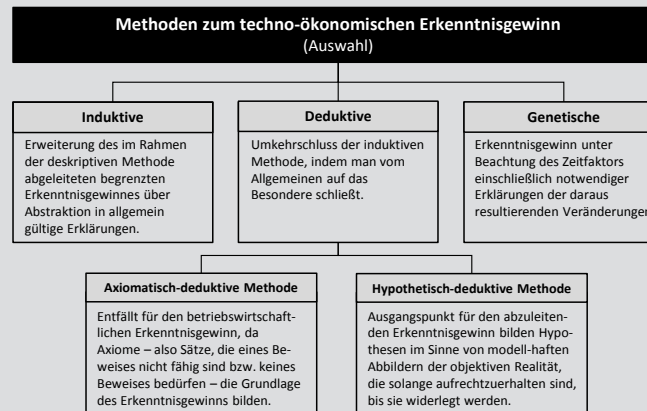
Technische Universität Graz  
Institut für Betriebswirtschaftslehre und Betriebssoziologie, Arbeitsgruppe „Industrial Marketing, Purchasing and Supply Management“  
Kopernikusgasse 24/II  
A-8010 Graz  
Tel.: +43(0)3168737281  
Inhaltliche Fragen zum Seminar bitte direkt an:  
Prof. Dr. Bernd M. Zunk  
E-mail: [bernd.zunk\(at\)tugraz.at](mailto:bernd.zunk(at)tugraz.at)

# Techno-Ökonomische Forschungsmethoden

Die folgende Abbildung stellt im Überblick zentrale Methoden einer zielgerichtet-wissenschaftlichen Erkenntnisableitung in der Betriebswirtschaftslehre (und somit der „Techno-Ökonomie“) dar.

Methoden sind zentral für jede Wissenschaftsdisziplin, da diese u. a. Rationalität und Nachprüfbarkeit der wissenschaftlichen Ergebnisse überhaupt erst ermöglichen.

So sind zum Erkenntnisgewinn in der Techno-Ökonomie nicht nur abstrakte Methoden, sondern auch Modelle, die in vereinfachter Art und Weise die komplexe wirtschaftliche Realität reproduzieren, erforderlich.



# Inter-University Research Seminar



Risiko in Technik und technischem Handeln:  
Vulnerabilität und Resilienz

Datum: 2. & 3.12.2020

## Ziel des Seminars

Das Seminar vermittelt den Teilnehmerinnen/Teilnehmern in systematisierender Absicht das Risiko in Technik und technischem Handeln.

**Risiken sind allgegenwärtig.** Ihre umfassende und systematische, vor allem disziplinübergreifende Thematisierung und Konzeptualisierung ist jedoch erst im Entstehen begriffen.

In diesem Research Design Seminar wird ein Überblick über **Ursprünge, Grundlagen, Forschungsansätze** und **Hauptbereiche** interdisziplinärer, vor allem allgemeintechnisch, sozialwissenschaftlich und ethisch orientierter **Risikoforschung** gegeben.

Behandelt werden gleichermaßen Fragen der **Verursachung von Ereignissen** und ihrer **Konsequenzen**, nach präventiven, kompensatorischen und reaktiven **Strategien** sowie nach systematischen Gründen für **Diskrepanzen** zwischen **professionellen und alltagsweltlichen Wahrnehmungen** und Beurteilungen von Risiko- und Sicherheitsfragen.

## Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an **Doktoratsstudierende** und **WissenschaftlerInnen** aller **wirtschaftlich-technikbezogener** Studienrichtungen.

## Zeitplan

### Tag 1: 2. Dezember 2020

8:30 bis 12:00: *Risiko und Risikogesellschaft*

- Grundlagen und Übersicht über die Risikoforschung
- Aktuelle Ausgangspunkte der Risikoforschung
- Historische Quellen der Risikoforschung
- Ansätze und Konzepte der Risikoforschung

13:30 bis 17:30: *Technik und Risiko (I)*

- Ursachen technischer Risiken
- Identifizierung und Wahrnehmung von Risiken
- Abschätzung und Bewertung von Risiken
- Strategien des Risikomanagements

### Tag 2: 3. Dezember 2020

8:30 bis 12:00: *Sicherheit und Unbestimmtheit in der Technik*

- Sicherheit und Sicherheitsverlangen
- „Normale“ Katastrophen
- Sicherheit in sozio-technischen Systemen
- Bestimmungsgründe und Merkmale der Konzepte der Vulnerabilität und Resilienz

13:30 bis 17:30: *Technik und Risiko (II)*

- „Risiko als Konstrukt“
- Charakteristika von professionellen Risiko- und Sicherheitskulturen
- Fazit 1: Sicherheit und der Umgang mit Unbestimmtheit
- Fazit 2: Verbindungen und Beziehungen zwischen unterschiedlichen Konzepten und Forschungsansätzen

## Vortragender

**Prof. Dr. Gerhard Banse** studierte Chemie, Biologie und Pädagogik. Er promovierte im Bereich der **(Technik-)Philosophie**.



Die Hauptarbeitsgebiete von Prof. Banse sind:

- Technikphilosophie,
- Allgemeine Technikwissenschaft und
- Technikfolgenabschätzung.

Herr Prof. Banse ist zudem Herausgeber, Mit-herausgeber, Autor sowie Mitautor von etwa **400 Buch- und Zeitschriftenpublikationen**.

## Lehrerfahrung

Professor Dr. Banse war Lehrender an der Humboldt-Universität zu Berlin, der TH Wismar, der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus, der Universität Potsdam, der Hochschule Bochum, der Matej-Bel-Universität Banská Bystrica, der Schlesischen Universität Katowice und der Technischen Universität Rzeszów.